

Berufsfelderprobung Klasse 9

Eine erneute Berufsfelderprobung für Schüler* ist möglich, wenn diese in Bezug auf die bevorstehende Berufswahlentscheidung noch Orientierungsbedarf aufweisen. Um die Maßnahme organisatorisch abzusichern, wird durch die Schule die Liste „Erneute Berufsfelderprobung Klasse 9“ (siehe Downloadbereich) mit zwei Berufsfeldwünschen pro Schüler - aus dem jeweiligen Trägerangebot - ausgefüllt und an den/die Träger übergeben. Der/die Träger prüft/prüfen, ob diesen Berufsfeldwünschen entsprochen werden kann. Ohne eine solche Passung ist eine Teilnahme an der Maßnahme nicht angezeigt.

Durchführungsvarianten:

- a)** bis zu 30 Stunden Erprobung in einem Berufsfeld inklusive einer individuellen Auswertung
- b)** bis zu 30 Stunden Erprobung in zwei Berufsfeldern inklusive einer individuellen Auswertung

Zum Abschluss der erneuten Berufsfelderprobung wird die Praxiserfahrung reflektiert und ausgewertet, wobei mit Einbeziehung der Schule und möglichst auch mit Berufsberatung und Übergangskoordination individuell die nächsten Schritte im jeweiligen Berufswahlprozess diskutiert und festgelegt werden.

Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf und Gutachten für die Förderschwerpunkte „Lernen“ und „emotionale und soziale Entwicklung“ können generell an weiteren Berufsfelderprobungen in den Klassen 9 bzw. 10 teilnehmen. Dafür ist jeweils die Liste „Zeitbedarf Berufsfelderprobung ab 8. Kl.“ (siehe Downloadbereich) auszufüllen.

Durchführungsvarianten:

- a)** bis zu 30 Stunden pro Schuljahr in einem Berufsfeld inklusive einer individuellen Auswertung
- b)** bis zu 30 Stunden pro Schuljahr in zwei Berufsfeldern inklusive einer individuellen Auswertung

** Alle personenbezogenen Bezeichnungen gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.*

ABBO/Stand: 27.07.2017